

Fachtagung, Freitag, 24. Juni 2016 in Zürich

„Kindsein in der Fremde“ – Flüchtlingskinder in der Kita begleiten

Kriegerische Auseinandersetzungen und fehlende Zukunftsperspektiven nötigen Familien mit kleinen Kindern, ihre Heimat und ihr Zuhause zu verlassen, und sich auf eine beschwerliche und oftmals sehr gefährliche Reise zu begeben. Sie machen sich auf, in der Hoffnung auf ein sichereres und ruhigeres Leben. Sie beklagen den Verlust ihrer vertrauten Umgebung und sind oftmals konfrontiert mit wiederholten belastenden Erfahrungen.

Hier angekommen, müssen sie sich in einem neuen Leben zurechtfinden: den Umgang mit einer fremden Sprache, einer fremden Kultur und mit ihnen fremden Menschen, einer noch unsicheren Zukunft. Kinder und ihre Familien sollen wieder Vertrauen ins Leben aufbauen und neue Hoffnung auf eine bessere Zukunft finden können. Es bleibt aber auch die Unsicherheit und Sorge bezüglich des Bleiberechts und die Sehnsucht nach dem bisherigen vertrauten Leben.

Die Aufnahme von Flüchtlingskindern kann für Kindertagesstätten bereichernd sein. Wie bei allen Kinder steht das gegenseitige kennen lernen im Vordergrund. Sich einfügen können in eine Kitagemeinschaft und von ihr aufgenommen zu werden. Sie stellt sie aber auch vor Herausforderungen und neue komplexe Aufgaben. Es sind besonders verletzte Kinder und sie sind auf besonderen Schutz und Betreuung angewiesen. Traumatische Erlebnisse und Erfahrungen können sich auf ihr Verhalten auswirken. Sie vermissen ihre Eltern und Angehörigen und leiden oftmals unter Trennungs- und Verlustängsten.

In erster Linie bedürfen die Kinder verlässlicher, verfügbarer und vertrauter Betreuer und Betreuerinnen, die die Signale der Kinder interpretieren und sensibel darauf reagieren.

Die MMI-Fachtagung will die entwicklungspsychologischen Risiken von traumatischen Erfahrungen für kleine Kinder zum Thema machen und aufzeigen, wie eine gemeinsame Sprache gefunden werden kann. Ein Beispiel aus der Praxis veranschaulicht, wie Kindertagesstätten einen stabilen, stressarmen Ort schaffen können, der den Kindern und ihren Eltern neue hoffnungsvolle Erfahrungen und Begegnungen ermöglicht.

Tagungsprogramm

| | | |
|-----------|--|---------------------------------------|
| 8.30 Uhr | Eintreffen | |
| 9.00 Uhr | Begrüssung Einführung ins Tagungsthema | Jeannine Schälín |
| 9.15 Uhr | Flüchtlingskinder zwischen Trauma und Entwicklung | Maria Teresa Diez Grieser |
| 10.15 Uhr | Die Zusammenarbeit im Team als Ressource für besondere Aufgaben | Jean Jacques Zbinden Nargez Khalil |
| 10.45 Uhr | <i>Pause</i> | |
| 11.15 Uhr | "Eine gemeinsame Sprache finden" - Überlegungen zur Bedeutung der Sprache bei Flüchtlingskindern | Sabine Brunner |
| 12.00 Uhr | Dialog ohne Worte Mit non-verbaler Kommunikation Beziehung und Vertrauen aufbauen | Theresia Buchmann |
| 12.30 Uhr | <i>Mittagspause individuell</i> | |
| 13.45 Uhr | Intermezzo Filmsequenzen- Ruhe auf der Flucht | Theresia Buchmann Jeannine Schälín |
| 14.00 Uhr | Die Kita ein sicherer Ort für Kinder Erfahrungen aus der Praxis | Corinne Eggenberger |
| 14.30 Uhr | „Was brauchen Kinder und ErzieherInnen in der Kita“ Diskussion in geleiteten Gruppen | Jeannine Schälín |
| 15.45 Uhr | <i>Pause</i> | |
| 16.00 Uhr | Intermezzo Rückmeldungen und Kommentare aus den Diskussionsgruppen Transfer in die eigene Praxis | Theresia Buchmann Jeannine Schälín |
| 16.45 Uhr | Schluss | |

Tagungsorganisation

| | |
|---------------------------|--|
| Datum und Zeit | Freitag, 24. Juni 2016 9.00 – 16.45 Uhr |
| Tagungsleitung | Jeannine Schälin <i>Beratung & Weiterbildung, MMI Zürich</i> |
| Referent/-innen | Maria Teresa Diez Grieser <i>Psychologin, Dr. phil., MMI Zürich</i> Sabine Brunner <i>Psychologin, lic. phil., MMI Zürich</i> Theresia Buchmann <i>dipl. Psychomotoriktherapeutin und Systemberaterin</i> Corinne Eggenberger Kita Leiterin Nardez Khalil Mitarbeiterin Kita Jean Jacques Zbinden <i>Beratung & Weiterbildung, MMI Zürich</i> |
| Tagungsort | Technopark Technoparkstr. 1 8005 Zürich (Gehdistanz: 5 Minuten ab Bahnhof Hardbrücke) |
| Tagungsbeitrag | CHF 130.--; inkl. Tagungsunterlagen und 1 Exp. Zeitschrift <i>undKinder</i> Nr. 97 „Kinder im Asylwesen“ |
| Tagungssekretariat | Caroline Schädler Marie Meierhofer Institut für das Kind, Pfungstweidstrasse 16, 8005 Zürich Email: schaedler@mmi.ch , Tel. +41 (0)44 205 52 20 |
| Anmeldung | Bitte per Online-Formular unter www.mmi.ch Fragen zur Anmeldung an das Tagungssekretariat Anmeldeschluss 13. Juni 2016 Rechnungsstellung nach Erhalt der Anmeldung |